



Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET², Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Unterrichtsstörungen – H. im Unterrichtsbesuch

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

In der ersten Stunde meiner Unterrichtseinheit – auch meine Dozentin aus dem Begleitseminar war da – begann ich mit dem Bilderbuch „Die Reise“. Für die 11 Drittklässler, mit denen ich diese Einheit durchgeführt habe, war es die erste Erfahrung mit einem literarischen Gespräch. Noch dazu war es die erste Stunde überhaupt unter meiner Leitung. Diese neuen Eindrücke sorgten für eine gewisse Unruhe zu Beginn. Gefördert wurde diese Unruhe durch Gegenstände, welche ich zu dieser Einheit mitbrachte und anfangs durch die Reihen laufen ließ. Nach einigen Minuten kehrte bei den meisten Ruhe ein, nur nicht bei H.: dieser kommentierte nahezu jede Aussage der anderen, redete oftmals dazwischen und teilte sich unaufgefordert mit. Problematisch war allerdings, dass er einer der wenigen war, der sich wirklich kontinuierlich beteiligte und mit seinen Aussagen das Unterrichtsgeschehen gut voranbrachte. Somit war er also der größte Störfaktor und der leistungsträger in einer Person, was mich vor ein Rätsel stellte, wie ich denn mit dieser Situation umgehen sollte.

(Student M_3*_ _ protokolliertes seq. Int., Pos. 11-15)